

### 03. Sitzung des Gemeinderates Gerolsbach am 22. Februar 2010

#### 41. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 01.02.2010, TOP 12 – 40

Seitens des Gemeinderates werden gegen die o.g. Niederschrift keine Einwände erhoben.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

#### 42. Bauvoranfrage Georg Huber, Strobenried, zur Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage auf Fl.Nr. 1053 der Gemarkung Strobenried

Der Bauvoranfrage wird zugestimmt.  
Sollten die Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung eines Bebauungsplanes notwendig werden, hat der Bauwerber sich vor der Einleitung der Verfahren zur Übernahme der Kosten zu verpflichten.

**Abstimmungsergebnis: 12 : 3**

#### 43. Bauantrag Hubert u. Ingrid Buxeder, Ebersbach, zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf Fl.Nr. 513/5 der Gemarkung Klenau

Dem Bauantrag und somit einer Abweichung vom Bebauungsplan Nr. 8 „Junkenhofen II“ wegen der Nichteinhaltung folgender Vorschriften dieses Bebauungsplanes:

1 Vollgeschoß zwingend, Satteldach, Dachneigung 24 – 28 Grad, max. Umfassungswandhöhe 3,50 m, Flachdach für Garage, wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: 13 : 2**

#### 44. Vorlage der Jahresrechnung 2009

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Jahresabschluss 2009.  
Die Jahresrechnung schließt wie folgt ab:

##### Rechnungsergebnis 2009

	<b>Verwaltungs- Haushalt</b>	<b>Vermögens- haushalt</b>	<b>Gesamt- haushalt</b>
Solleinnahmen	3.967.588,29	1.929.016,48	5.896.604,77
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	1.414,21	15.160,56	16.574,77
<b>Summe bereinigter Soll-Einnahmen</b>	<b>3.966.174,08</b>	<b>1.913.855,92</b>	<b>5.880.030,00</b>
Sollausgaben	3.966.174,08	1.913.855,92	5.880.030,00
<b>Summe bereinigter Soll-Ausgaben</b>	<b>3.966.174,08</b>	<b>1.913.855,92</b>	<b>5.880.030,00</b>

Etwaiger Unterschied be-

Reinigte Soll-Einnahmen			
./. bereinigte Soll-Ausgaben			
(Fehlbetrag	-----	-----	----
<b>Feststellung des Ist-Ergebnisses</b>			
Ist-Einnahmen	3.991.513,64	2.020.438,08	6.011.951,72
Ist-Ausgaben	4.060.882,63	1.951.069,09	6.011.951,72
<b>Ist-Überschuss (+)</b>		<b>+ 69.368,99</b>	
<b>Ist-Fehlbetrag (-)</b>	<b>- 69.368,99</b>		<b>0,00</b>

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

#### **45. Prüfung der Jahresrechnung 2009**

Die vorgelegte Jahresrechnung für das Jahr 2009 wird an den Rechnungsprüfungsausschuss zur örtlichen Rechnungsprüfung überwiesen. Die Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses sind auf ihre Verpflichtung zur gründlichen, gewissenhaften und sachgerechten Wahrnehmung der Prüfung aufmerksam zu machen. Sie sind auf ihre Pflicht zur Verschwiegenheit (Art. 20 Abs. 1 GO) und zur Wahrung des Steuergeheimnisses (§ 30 Abgabenordnung) hinzuweisen.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

#### **46. Leasing eines Fahrzeuges für die Abwasserbeseitigung**

##### **a) Antrag von Bartl Hans-Jürgen:**

Das bisherige Leasing-Fahrzeug Ford Ka wird von der Firma Knorr zum Rückkaufwert von 4.750,00 € übernommen.

**Abstimmungsergebnis: 6 : 9**

Der Antrag ist somit abgelehnt.

##### **b) Antrag von Seitz Martin:**

Der Gemeinderat akzeptiert das Leasing-Angebot des Autohaus Heinlmair, Pfaffenhofen vom 05.02.2010 über ein Fahrzeug Renault Twingo 2 Expression 1.2, 43 kW eco<sup>2</sup> mit Klang & Klima-Paket zu folgenden Konditionen:

Laufzeit:	36 Monate	
Gesamtkilometer:	45.000	
Sonderzahlung	1.260,50 € netto	
Leasing-Rate:	68,92 € netto	
Überführungskosten:	546,22 € netto	
Mehr-Minderkilometerabrechnung pro km:		10 Ct/5 Ct

**Abstimmungsergebnis: 11 : 4**

#### **47. Antrag der FFW Alberzell auf Übernahme von Reparaturkosten für das Feuerwehrfahrzeug**

Die Gemeinde übernimmt keine Reparaturkosten für das Feuerwehrfahrzeug LF 8 der Freiwilligen Feuerwehr Alberzell. Stattdessen wird der pauschale Zuschuss für die Unterhaltung der Feuerwehrfahrzeuge der Ortsteilfeuerwehren ab 01.01.2010 von bisher 300,00 € auf 500,00 Euro angehoben.

**Abstimmungsergebnis: 12 : 3**

Auf Antrag wird festgehalten, dass die Gemeinderäte Seitz Martin, Wörle Peter und Georg Ottinger gegen diesen Antrag gestimmt haben.

#### **48. Breitbanderschließung; Auswertung des Auswahlverfahrens; ggf. Förderantragsstellung**

Wie in der Gemeinderatssitzung am 14.09.2009 beschlossen, führte die Gemeinde Gerolsbach ein Auswahlverfahren durch. Die Eintragung im Onlineportal der Breitbandinitiative Bayern und die Veröffentlichung auf der gemeindlichen Homepage erfolgte vom 18.09.2009 bis 31.01.2010. *(Parallel wurde ein nochmaliges Markterkundungsverfahren durchgeführt 18.09. bis 31.10.2009. Auch beim zweiten Markterkundungsverfahren fand sich kein Anbieter der die Gemeinde, ohne Investitionskostenzuschuss, mit Breitbandinternet erschließt.)*

Im laufenden Auswahlverfahren wurden 4 Angebote abgegeben. Diese wurden von der Firma T.i.c GmbH eingehend geprüft. Der Breitbandberatung Bayern wurden die vorliegenden Angebote ebenfalls zur technischen Bewertung vorgelegt. Des weiteren fand ein Sondierungsgespräch mit dem Breitbandbeauftragten der Regierung von Oberbayern und der Breitbandberatung Bayern statt.

*(Technische Bewertung T.i.c GmbH wurde extra versandt)*

#### **Beschluss:**

Die Gemeinde Gerolsbach favorisiert, aufgrund der dargestellten Ergebnisse einen Breitbandausbau,

für das Gemeindegebiet **Alberzell** (Vorwahlbereich **08250**) mit der Firma **Dt. Telekom AG** *(mit Einbringung von Eigenleistung)* und für das Gemeindegebiet Gerolsbach (Vorwahlbereich **08445**) mit der **Firma Ecore Kommunikation GmbH – Voxacom**.

Die entsprechenden Vertragsentwürfe sollen von den Firmen angefordert werden.

Ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für Investitionsmaßnahmen zur Breitbanderschließung soll, vor Maßnahmenbeginn bzw. Beauftragung, bei der Regierung von Oberbayern gestellt werden. Hierbei soll eine losweise Antragstellung erfolgen.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

**49. Einziehung der GVStr „Straße nach Weilerau“ von der Einmündung in die Kreisstraße PAF 5 bis nach Weilerau**

1. Die Absicht der Einziehung dieser GVStr wurde ab 17.09.2009 mindestens 3 Monate ortsüblich an den Amtstafeln bekannt gemacht (Art. 8 Abs. 2 Satz 1 BayStrWG). Einwendungen usw. wurden bis heute nicht vorgebracht.
2. Die Gemeindeverbindungsstraße „Straße nach Weilerau“ in der Gemeinde Gerolsbach, Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm, Regierungsbezirk Oberbayern, wird mit Wirkung vom 01.01.2010 als öffentliche Straße im ganzen eingezogen.  
Begründung: Wegen der Verlegung der Hofzufahrt entfällt jegliche Verkehrsbedeutung, außerdem ist diese Straße in der Natur nicht mehr vorhanden.  
Die eingezogene Straße beginnt an der Einmündung in die Kreisstraße PAF 5 und endet bei Weilerau.

**Abstimmungsergebnis: 14 : 0**

Herr Georg Kirmayr war wegen persönlicher Beteiligung von der Beschlussfassung ausgeschlossen.

**50. Abschluß eines Netznutzungsvertrages Strom mit E.ON Bayern AG**

Der vorliegende Netznutzungsvertrag Strom mit der Fa. E.ON Bayern AG in Regensburg (Netzbetreiber), Vertragsbeginn 01.01.2010, wird vollinhaltlich genehmigt.

**Abstimmungsergebnis: 15 : 0**

**51. Klärschlamm Entsorgung Kläranlage Gerolsbach**

Es wurden 5 Angebotsaufforderungen versandt, 4 Angebote wurden abgegeben (MSE NL Aichach; Gigler GmbH, Schrobenhausen; UD-Umweltdienste GmbH Rinthal, Ulrich Hess GmbH).

Günstigster Anbieter (Entwässerung, Verwertung und Analytik) ist die Firma MSE mbH NL Aichach mit einem Bruttoangebotspreis von

**7.117,39 €** bei thermischer Verwertung\* bzw.  
**6.818,70 €** bei stofflicher Verwertung\* \*\*.

*\*Der Angebotsvergleich wurde auf Grundlage eines TS-Gehaltes von 5% und einem Nassschlammvolumen von 300 m<sup>3</sup> durchgeführt. Die Rechnungssumme kann durch diese Faktoren mit der Angebotssumme abweichen. Der Klärschlamm der Kläranlage Gerolsbach wird i. d. R. 2x im Jahr – Frühjahr/Herbst- entwässert und entsorgt, es muss mit annähernd den gleichen Kosten für die zweite Räumung im Herbst gerechnet werden. Es gelten für beide Entsorgungstermine die gleichen Konditionen.*

*\*\*Bei der stofflichen Verwertung muss eine PFT Untersuchung (perfluorierte Tenside) durchgeführt werden. Wenn die Werte der PFT Untersuchung überschritten sind, muss in jeden Fall eine thermische Verwertung durchgeführt werden.*

*(Eine PFT-Untersuchung kostet über die MSE NL Aichach, 199,- € --> wurde im Gesamtangebotspreis berücksichtigt)*

#### **Beschluss:**

Die Firma MSE mbH NL Aichach, Peter-und-Paul-Str. 1, 86551 Aichach wird aufgrund des Angebotes vom 26.01.2010 als wirtschaftlichster Anbieter zur Durchführung der Klärschlamm Entsorgung/-entwässerung, der Kläranlage Gerolsbach im Jahr 2010 beauftragt. Hierbei soll die Klärschlamm Entsorgung thermisch erfolgen.

**Abstimmungsergebnis: 8 : 7**

#### **52. Bekanntgaben**

- **Einladung zur Ausstellungseröffnung „Barrierefrei bauen“ am 01.03.10 im Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm** (wurde zugesandt)
- **Honorarberechnungen für Verlegung des Gerolsbaches im Bereich der Kläranlage Gerolsbach und zum Neubau Kanal Ludwigstraße, Kohlstatt, Aichacher Straße**
- **Schreiben des Bayer. Landesbeauftragten für Datenschutz vom 10.11.09 und vom 03.02.10 sowie des Schreibens der Gemeinde vom 20.01.10 im Zusammenhang mit der Unterschriftenaktion des Stefan Maurer wegen eines Verfahrens nach dem Flurbereinigungsgesetz (siehe TOP 14.g der Gemeinderatssitzung vom 26.10.09) –wurde zugesandt-**
- **Antwortschreiben der Regierung von Oberbayern -Städtebauförderung-, bezüglich des gemeindlichen Antrages auf Städtebauförderung für das Gebäude an der Hofmarkstraße („Schickeria“) (wurde zugesandt)**

In **nichtöffentlicher** Sitzung wurde u.a. folgendes behandelt:

#### **Bekanntgaben:**

##### **Termin der nächsten Gemeinderatssitzung:**

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem 15.März 2010 um 19:00 Uhr statt.